**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 8 (1882)

**Heft:** 34

Artikel: Sorgen die Aargauer für "genügenden Primarunterricht" : (Buchtitel aus

einem freienämtlichen Drama)

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-425800

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3ch bin ber Dufteler Schreier Und ftehe ftets auf ber Bacht, Daß man über etwas Gutes Nicht schlechte Wipe macht.

Das aber fag' ich gang offen, Gin Bort, bas gefällt mir nicht: Patentschut! Bas will bas heißen? Ift bas nicht ein Doppelgericht?

Gebt bas Patent und nichts weiter! Warum benn im Fernern ber Schut? Braucht jum Patent ihr ben Schut noch, Ift auch bas Patent nichts nug!



#### 2Berichtigung.

Die 300 Millionen Franken, welche laut mehreren Zeitungen von ben 11,500 schweizerischen Auswanderern im Jahre 1881 nach Amerika mits genommen worden, fein follen, wurden mit Recht als eine zu übertriebene Bahl tagirt, wenn man nicht annehmen burfte, baß die Legion ber verbufteten Raffenmarber auch inbegriffen fei.

### Sorgen die Plargauer fur "genugenden Primarunterricht"? (Bruchftud aus einem freienamtlichen Drama.)

Pastor militans: Und er ftand ichwarz angelaufen

Eines Morgens ba,

Nach dem hundschwanz, bem verschoff'nen,

Noch das Antlit sah.

Doch ber herr bannt für fein Gluchen

In die Erd' fein Bein, Daß er nicht verregnet würde, Schindelt man ihn ein.

Gemeinde (in anbachtiger Wehmuth): Schi-fca-fco-fcu-fce-fcascho-schi-

Schindelt man ihn ein!

Raftor (in 6/s Takt): Und grad so viel, wenn nicht noch mehr, Rriegt ber Erziehungsfefretar.

Gemeinde (froblich) : Litum, litum, litum, lei, Gelobet fei bie Rlerifei!

# Sin Anpolitischer.

Das Schuld? Wer Recht? Dem Sieg gehört? Das fümmert mich ben Teufel. Doch ber ägypt'sche Wirrwarr löst Mir endlich einen Zweifel: Die bei bem Pyramidenbau Sich hauen ließ und braten, Die sich im roth' und blauen Rod Läßt brauchen als Solbaten, Bon Pharao bis Gladstone sich Läßt schlachten, begen, boren -Ift fo 'ne Menschheit benn mehr werth, Mls eine Beerbe Dchfen?

"Pfui! betteln, bieb're Bergnaturen? Ihr treibt uns ja bie Fremben fort, Die, ihren Lufthunger gu ftillen, besuchen jeben ichonen Ort!" "Im Gegentheil, wir pragen ihnen nur gratis gute Lehre ein; Auf Bergen man am beften fpuret: Der Mensch lebt nicht von Luft allein."

# 🗢 Mus dem Freimaurer - Katechismus. 🧇

(Frei nach L. Bietrini.)

Frage: Bas thut ein Meifter vom Stuhle? Antwort: Er figt!

Sübeli : Was au us eme Pfarrer alles werbe cha! Da lies unter

3llnau".

Biiheli . Das ift en alti Mugg. De wirst meinä Kantonsrath?

Sübeli : Ja biwahri, vill ärger!

Bübeli : Aha, De meinst Zytigsschryber! Südeli: Rut, nut - ba ftahts: Guanofabrifant.

D wie bumm, bas ist ja eis, ober meinst, b'Bytigsschryber Büheli :

hebib mit Cau de Cologne z'thue?



Rägel. Chueri, warum au so treusse?

Chueri. Naturli, wemmr Eim immer nu umgahb, wird me fchlieflich taub. Undere rührt' mis nabe und unsereim, wo gern gineigt mar, bene Bahlere zur Chrott usz'helfe, frageb fen Mensch.

Rägel. Do au? Wie au?

Chueri. Be, ba bi bere Regierigsrathswahl wieber. Da beift's, 's thuegi eine e toloffal's Opfer bringe, wennr e B'folbig vu 5000 Frante annehmi. Das ischt großartig! Ich thati bas gang ruhig, ohni 's Opfer g'bringe.

Rägel. Sascht recht! Ich au, Du Chleeruedi!

Examinator: Das versteben Sie unter einem Beiftanb? Randibat: Gin Stelett!

Mrgt. Alle Mergte ber Stadt haben Sie nun bereits fonfultirt und erft als Reiner helfen tonnte, fandten Sie gu mir. Ift -

Batient. Ach Gott, Herr Dottor, man flammert fich halt an ben letten Strobhalm.

Banquier. Gott, ich bin ein geschlagener Mann, bas Unglud! Raufmann. - Lieber Freund, ertragen Gie Ihr Difgefchick mit Gebulb und driftlicher Ergebung.

Bauquier. Die haißt, driftliche Ergebung? Bin ich ja a Sub!

#### - Brieffasten der Medaktion.



Dr. J. i. S. Besten Dank für freundsliches Erinnern. Wir sund siberzeugt, daß der Verschiedung sofort acceptitt wird. — J. S. i. Z. Wo täme man denn bin mit so wiel Richsten ?— Mil. So viel verlautet, arbeitet bieser Krieger an seiner eigenen ruhm losen Niederlage und erspart damit ums Allen einen sehr unerquiestlichen Festung. Nur firamm auf Posten! — Spatz. Die Forderei sie sehr gestungen; soppen Sie nur weiter. — O. F. i. S. Der Entscheid den micht bie dagen gesällt. Wir bitten und Schuld diese gesällt. Wir bitten und Sehuld diese gesällt. Wir diese nur weiter. — O. F. i. S. Der Entscheid diese der Kage gesällt. Wir diese sin wir der kiese für feiger Tage gesällt. Wir diese sin der kiese sie sie der Arabe sie kann gesällt. Aughl. "aeigt 3. Hästiger von Horrtwil an, "daß er timftig Zeden, der seinen sie immer aus. Wo sehr seine Frau mithändelt der der diese sie der kiese sie sie der kiese sie sie der kiese sie der kiese sie der kiese sie der kiese sie kiese sie der kiese sie kiese sie der kiese sie der kiese sie der kies

macht mehr Spaß, als Unruhe. — F. J. In einem f Verschiedenen: Anonymes wird nicht aufgenommen.